Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* Berlin, 21. Nov. (Marktpreise nach Ermittl. des kgl. Polizei-Präsid.) Weizen, guter 16,60—16,80 M., mittel 15,60—15,80 M., geringer 14,60—14,80 M. Roggen, guter 13,90—14,10 M., mittel 13,40—13,60 M., geringer 13,00—13,20 M. Gerste, gute 13,70—17,50 M., mittel 13,60—14,60 M., geringe 11,50—13,50 M. Hafer, guter 15,20—16,20 M., mittel 14,20—15,00 M., geringer 12,40—14,60 M. (per 100 kg).

* Berlin, 23 Nov. (Amtliche Preisfeststellung von Getreide.) Weizen per 1000 kg. loco flau. Termine gewichen. Gek. 4000 Ctr. Kündigungspreis 149,0 M. Durchschnittspreis 9 M. Loco 146—166 M. n. Qual. Gelbe Lieferungsqualität 149,5 M. bez., Mainweizen —.— M. bez., mittelgelb mecklenburger —.— M. ab Bahn bez., gelber märkischer —.— M. bez., Uckermarker —.— M. bez., polnischer weißer schwimmend —.— M., abgel. Kumelb. vom 1. Nov. — verkauft, per diesen Mon. 150,0 bis 149,0 bis —.— M. bez., per Nov.-Dez. 150,00 bis 148,0 bis 149 M. bez., per Dez.-Jan. —.— bis —.— M. bez., per Jan.-Febr. —.— bis —.— M., bez., per Febr.-März —.— bis —.— M. bez., per März-April —.— bis —.— M. bez. per April-Mai 159,0—157,5 bis 158 M. bez., per Mai-Juni 161,5 bis 160 bis 160,25 M. bez., per Juni-Juli 163,50 bis 162,75 bis —.— M. bez. — Roggen per 1000 kg. Loco gelb. Qualität stark. Term. flau. Gekündigt —.— Ctr. Kündigungspr. —.— M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 130,00—141,00 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 131,0 M., russischer —.— M., bez., inländischer 133 bis 135 M. bez., feiner —.— M. bez., guter —.— M. bez., mittel —.— bis —.— M. bez., per diesen Monat —.— bis —.— bis —.— M. bez., per Nov.-Dez. —.— bis —.— bis —.— M. bez., per Dez.-Jan. 131,50 bis 130,75 bis —.— bez., per Jan.-Febr. —.— M. bez., per Febr.-März —.— M. bez., per März-April —.— M. bez., per April-Mai 135,75 bis 136 bis 135,5 bis —.— bez., per Mai-Juni 137,00 bis 136,5 bis —.— bez., per Juni-Juli 138,25 bis 137,5 bis —.— bez. — Gerste per 1000 kg., frkl. Große und Feine 115,0—170,0 M. nach Qualität. Futtergerste —.— M. bez. — Hafer per 1000 kg. Loco unverändert. Term. matt. Gekündigt —.— Ctr. Kündigungspr. —.— M. Durchschnittspreis —.— M. Loco 124—147 M. Lieferungsqualität 127,0 M., pommerscher mittel 138—140 M. ab Bahn bez., guter 145—147 M. ab Bahn bez., feiner 148—151 ab Bahn bez., schlesischer mittel 138 bis 140 M. ab Bahn bez., guter 145—147 ab Bahn bez., feiner 148—171 ab Bahn bez., russ. mittel 127 bis 120 M. ab Boden bez., feiner M. bez., per diesen Monat 127,75 bis —.— bis —.— M. bez., per Nov.-Dez. 127,75 bis —.— bis —.— M. bez., per Dez.-Jan. —.— bis —.— M. bez., per Jan.-Febr. —.— bis —.— M. bez., per Febr.-März —.— M. bez., per April-Mai 131,50 bis —.— bis —.— M. bez., per Mai-Juni 133,0 bis —.— M. nom.

* Magdeburg, 23. Nov. (Gebr. Friedeberg.) Landweizen 156—161 M., Weißweizen — bis — M., glatter engl. Weizen 144—149 M., Rauhweizen 135—145 M., Roggen 134—140 M., Chevalitergerste 145—162 M., Landgerste 132—140 M., Hafer 130—146 M. per 1000 kg.

* Stettin, 23. Nov. (Telegr.) Weizen flau, loco 140,00—147,00, pr. Nov.-Dez. 149,00, pr. April-Mai 159,00. Roggen flau, loco 125,00—127,00, pr. Nov.-Dez. 127,50, pr. April-Mai 133,5.

* Köln, 23. Nov. (Telegr.) Weizen loco hiesiger 16,75, fremder 17,00, pr. Nov. 16,35, pr. März 16,55, pr. Mai 16,85. Roggen loco hiesiger 15,00, pr. Nov. 13,35, pr. März 13,55, pr. Mai 14,00. Hafer loco 14,00.

* Hamburg, 23. Nov. (Telegr.) Weizen loco ruhig, holstein. loco 151,00 bis 154,00 M. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco 140,00—145,00, russischer loco ruhig, 105,00—110,00 M. Hafer still. Gerste still.

* Breslau, 23. Nov. (Telegr.) Weizen pr. Nov. —.—. Roggen pr. Nov.-Dez. 130,00, pr. April-Mai 135,00, pr. Mai-Juni 137,00.

* Wien, 23. Nov. (Telegr.) Weizen pr. Frühjahr 8,43 Gd., 8,48 Br., pr. Mai-Juni 8,57 Gd., 8,62 Br. Roggen pr. Frühjahr 7,05 Gd., 7,10 Br., pr. Mai-Juni 7,23 Gd., 7,28 Br. Hafer pr. Frühjahr 7,33 Gd., 7,38 Br., pr. Herbst 7,00 Gd., 7,05 Br.

* Pest, 23. Nov. (Telegr.) Weizen loco schwächer, pr. Frühjahr 8,09 Gd., 8,11 Br. Hafer pr. Frühj. 6,80 Gd., 6,82 Br.

* Paris, 23. Nov. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen träge, pr. Nov. 21,40, pr. Dez. 21,40, pr. Jan.-April 22,40, pr. März-Juni 22,90. Roggen ruhig, pr. Nov. 14,10, pr. März-Juni 15,00.

* Antwerpen, 23. Nov. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen flau. Roggen flau. Hafer behauptet. Gerste träge.

* Amsterdam, 22. Nov. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen auf Termine höher, pr. Nov. 210, pr. März. —.—, pr. Mai —.—. Roggen loco niedriger, auf Term. niedriger, pr. März 132, pr. Mai 132.

* London, 23. Nov. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Weizen träge, Gerste fletig, Hafer fletig.

* London, 23. Nov. (Telegr.) (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten ruhig, Malzgerste eher billiger, Hafer und Mahlgerste fletig.

* London, 23. Nov. (Telegr.) Die Getreidezufuhren betrugen in der Woche vom 14. bis 20. Nov.: Engl. Weizen 4888, fremder 61,660, engl. Gerste 3328, fremde 7338, engl. Malzgerste 18,308, fremde 37, engl. Hafer 1170, fremder 58,070 Ctrb. Engl. Mehl 19,457, fremdes 36,226 Sack und 206 Fass.

Sämereien.

* London, 20. Nov. (Bericht über den Londoner Saaten-Handel von Proschkauer & Comp.) An dem Markte für Kanariensaat war der Handel ein lebhafter. Die Zufuhren gestalteten sich zwar recht bedeutend, waren indessen meist schon durch frühere Abschlüsse diskontirt, und der einheimische Bedarf konnte wohl, das Exportgeschäft traten mit genügenden Aufordernungen hervor, um den Markt von der momentanen Ueberbürdung zu befreien. In der Türkei selbst halten sich Preise außerordentlich fest und nur sehr wenig wurde offerirt, das im Verhältnisse mit dem Risiko direkter Importation Rendiment dieses würde. Die gewöhnliche gute Durchschnitts-Saat fand zu 46/ bis 47/ per 464 lb. ab Speicher, wie zuvor, Unterkommen, während sich bei größerem Interesse für die gereinigte türkische Saat allmälig ein höherer Werthsand zu etabliren anfängt. In Holland scheint die Ernte entweder eine sehr kleine zu sein, oder deren Lieferungen werden durch das Wetter sehr verspätet; das Wenige, was offerirt wird, bleibt zu hoher Forderung wegen — 53/ bis 54/ per 464 lb. — unberücksichtigt. Neue englische Waare ist noch gar nicht an den Markt gekommen. Marocco hat Sendungen vor der Hand eingestellt und wird die Ernte daselbst überhaupt als defekt dargestellt. Von Smyrna sind die Zufuhren stärker geworden, aber die Qualität, namentlich die Größe des Kornes, läßt zu wünschen übrig; 60/ bis 65/ sind die bezahlten Preise. — Die ersten neuen Zufuhren von russischer Hanfsaat, ca. 2,500 qurs., sind in den letzten Tagen hier eingetroffen; der Handel ist momentan ein beschränkter, und es wird aller Energie der Zufuhr dieser meist sehr theuer eingekauften Waare bedürfen, um Preise nicht sofort auf das Niveau des jetzigen Verkaufswerthes c. i. f. sinken zu lassen. Bisherige Zufuhr loco retrahirten sich meist aus den Kalkulationen galizischer rumänischer Saat, die zu 29/ bis 30/ per 336 lb. ab Speicher verkauft wurden. Auf Abladung von Riga (Libau) wurde bis 25/6 c. i. f. abwärts gebunden, während jetzt selbst zu 25/9 etwa wieder Käufer am Markte sind. — In weißer Hirse bleibt das Angebot ein recht starkes, indessen gestaltet dies Verhältniß auf Seiten der Qualität, welche bei Beginn der Saison entschieden im Rückgange begriffen ist. Preise bleiben 46/ bis 47/ per 424 lb. für franz. und 52/ für italienische Saat. — Futterhirse wurde verzehrlich höher gehalten. — In Leinsaat sind die Zufuhren an den indischen Märkten stärker geworden und ist jetzt wieder Bombaysaat auf fester schwimmend. Bisher war unser Markt (London) mit Bombay-Saat meist aus Calcutta und türkische Saat angewiesen, wovon die erstere zu 45/ die letztere zu 46/ bis 47/ per 416 lb. loco verkauft wurde. Bombaysaat nahe Lieferung 47/. Rein weiße Leinsaat 50/ bis 51/ per 416 lb. Die Zufuhren von Holland haben momentan ganz aufgehört und von Sicilien ist gleichfalls fast gar nichts unterwegs. — Das Geschäft in blauer Mohnsaat verkehrte in sehr ruhiger Haltung und gaben Preise eher etwas nach. Beste holländische 21/ bis 22/, Mittelqualität 19/, geringe 15/ bis 16/ per cwt. Weiße Mohnsaat stille. — In den Umsätzen an dem Kümmelsaat-Markte ist eine Pause eingetreten, doch ist ein Nachlassen der Tendenz dieses Artikels nicht zu verspüren. Von außer-holländischer Waare kommt nur sehr wenig oder zu Preisen zum Angebot, die gegenüber der holländischen Qualität bedeutend zu theuer sind. Letztere notirt 46/ bis 47/ per cwt ab Speicher. — Coriander hält sich recht stille, aber fester; 12/ bis 15/ per cwt sind die bezahlten Preise. — Anisaat bleibt äußerst fest und das Meiste der disponiblen Partien ist dem Markte entzogen worden. Für feinste russische Saat wird 28/ bis 32/, für Mittelmäßige-Waare 40/ bis 48/ per cwt. — Kümmelsaat erfreut sich besserer Meinung, Zufuhren werden schwächer; 21/ bis 23/ per cwt. — Von Fenchelsaat sind die Vorräthe erschöpft und Zufuhren kommen nur spärlich heran. Auf Lieferung sind einige Parthien Fenchel von der Levante angeboten. — Grüne Erbsen bleiben in der gewöhnlichen Qualität zu 37/ bis 42/ per 504 lb. gut begehrt. Große Zwiererbsen 68/ bis 70/.

Stärke. Kartoffelmehl.

* Berlin, 23. Nov. (Amtl. Feststl.) Kartoffelmehl pr. 100 kg brutto incl. Sack. Term. behauptet. Gekündigt 1600 Ctr. Kündigungspr. 16,25 M. Loco —.— M., per diesen Monat 16,25 bez., abgelaufene Anmeldungen vom 1. d. —.— verkauft, Durchschnittspreis —.— M., per Nov.-Dez. 16,00 M., per Dez.-Jan. —.— M. —.— Br., per Jan.-Febr. —.— Gd. —.— Br., per Febr.-März —.— M., per März-April 16,25 M., per April-Mai —.— Br., —.— Gd. Trockene Kartoffelstärke pr 100 kg brutto incl. Sack. Term. behauptet. Gekündigt — Ctr. Kündigungspr. —.— M. Loco —.— M., per diesen Mon. 16,25 M., abgelaufene Anmeldungen vom 4. d. —.— verkauft, Durchschnittspr. —.— M., per Nov.-Dez. 16,00 bez., —.— Br. per Dez.-Jan. —.— M., —.— Br. per April-Mai 16,25 M. Br. per Mai-Juni —.— M. Feuchte Kartoffelstärke pr. 100 kg brutto incl. Sack. Termine — Gekündigt — Ctr. Kündigungspreis —.— M. Loco —.— bez., per diesen Monat —.— Br. —.— Gd., per Nov.-Dez. —.— M., per Dez.-Jan. —.— M. per April-Mai —.— M.

Wolle. Stoffe. Wollwaaren.

* London, 23. Nov. (Telegr.) Bei der am Sonnabend abgehaltenen Wollauktion waren Preise unverändert.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 23. bis 24. Nov.

Stadt Hamburg. Arzt Dr. Schröder m. Gem. a. Leipzig. Baron v. Stein m. Gem. a. Wölkershausen. Rittergutsbesitzer: v. Rathjulsa a. Klitzschen. v. Lingenthal a. Buschhaus. Oberamtm.: Doerries a. Löberitz. Himburg a. Finnrode. Amtsrath Sauberlich a. Gerledogk. Rittmstr. a. D. v. Haeseler a. Kloster-Haeseler. Oekon.-Insp. John a. Brandis. Rittergutspächter Eredt a. Karlsburg. Direktor Philippi a. Dresden. Lehrer Schaffbeitlin a. Berlin. Zuckerfabrikdirektor Mitzjer a. Seraubage. Brunnenarzt Dr. Steinschneider a. Frangensbad. Kunstl. Loebel a. Hamburg. Gasthofsbes. Schönthurn a. Breslau. Kaufleute: Hirzel a. Schw.-Gmünd. Kummle a. Mühlhausen i/E. Cuttimann a. Mendelssohn a. Berlin. Drube u. Weber a. Leipzig. Günsle a. Magdeburg. Kronenberger a. Hamm. Schaller a. Frankfurt a/M. Doepp a. Soest. Bergmann a. Waldheim. Schulz a. Siebers a. Plauen i/S. Mann a. Hannover. Fuss a. Stuttgart. Lincke a. Glauchau i/S.

Kronprinz. Ingenieur Leclerc a. Amiens. Handelsgärtner Christensen a. Kopenhagen. Fabrikant Abelmann a. Mühlhausen i/Th. Dr. Hotopf u. Frau Dr. Mankel a. Merseburg. Landwirth Kunstreid a. Hamburg. Frau Wwe. Storbeck m. Sohn a. Kiel. Rentner Schebler a. Rodenberg. Kirchrath Karstens a. Korbach. Kaufleute: Bienenheim, Hoffmann u. Rosenberg a. Berlin. Pierkowsky a. Hamburg. Liebe a. Erfurt. Schmidt a. Magdeburg. Volkmann a. Breslau.

Goldene Kugel. Gutsbes. Schirmer a. Neuhaus. Fabrikbes. Tiller a. Hamburg. Kaufleute: Loos a. Nürnberg. Poll a. Frankfurt a/M. Dinteispülper a. Fürth. Quensen a. Bielefeld. Steinlein a. Nürnberg. Bauerschäfer a. Quedlinburg. Heise u. Lehmann a. Berlin. Rothleder a. Mühlheim a/Rh. Rathke a. Chemnitz.

Stadt Zürich. Kommissionär Mehner a. Magdeburg. Landgerichtsrath Durinel, Referendar Hartmann u. Gen.-Assisent Fieberer a. Berlin. Fabrikant Herzfeld a. Sommerfeld. Kaufleute: Tümmel a. Sulza. Bergmann a. Altenburg. Wiegand a. Berlin. Ohlsfelder a. Kiel. Smigalski a. Oppeln. Kautmann a. Königsberg i/Pr. Ringelleben a. Karlsruhe. Grimmer a. Wittenberg. Winkler a. Leipzig.

Goldener Ring. Dr. med. Engelhardt a. Saarbrücken. Oekonom Jaeger a. Breitenbach. Ingenieur Sommer a. Magdeburg. Referendar Behrends a. Frankfurt a/M. Pfarrer Gebhardt a. Buttstädt. Dr. phil. Weber a. Mainz. Assessor Franke a. Köln. Direktor Pillert a. Hamburg. Gutsbes. Berger a. Langenbielau. Fabrikant Hönnicke a. Solingen. Kaufleute: Kelling a. Bremen. Zühle a. Stuttgart. Liebau a. Chemnitz. Voigt a. Dietenhöfer a. Dresden. Sandheim, Leser u. Goetz a. Berlin. Mallmann a. Kassel. Edelmann a. Schlettau. Heine a. Leipzig. Fiedler a. Breslau. Moeller a. Hagen. Morgenstern a. Braunschweig. Dreyfuß a. Bielefeld. Ulrich a. Königsberg. Günther a. Augsburg.

Stadt Berlin. Buchhändler: Fränkel m. Fam. u. Holze m. Gem. a. Berlin. Gutsbes. Gerlach a. Wildenhain. Pastor König a. Dittersleben. Rentner Hohlbach a. Mahrstaedt. Fabrikant Meltzer a. Magdeburg. Kaufleute: Selle, Seifert u. Hütter a. Berlin. Mörring a. Magdeburg. Köpke a. Gerbstädt. Schnitzel a. Schmalkalden. Hill a. Greizsthmer. Siebe a. Eilenach.

Gasth. Heller. Schwarzer Bär. Dr. med. Reins a. Eimburg. stud. mus. Leicht a. Bristol. stud. Gainbach a. Sondershausen. Kammerherr v. Debitz a. Irwangerod. Frhr. v. Diben a. Stiernsvejne. Rentner Meister a. Berlin. Dr. jur. Schuppöfer a. Posen. Kaufleute: Schröter a. Erfurt. Becker a. Berlin. Goerde a. Königsberg. Rohstetsch a. Saalfeld i/Th.

Laden
mit hellem Comptoirraum **Leipzigerstraße 16** zu vermiethen. Näh. durch **Bernh. Schmidt,** Gr. Ulrichstr. 37.

Ein großer Keller, zu jedem Handel passend, zu verm. **H. Raute,** Geiststr. 22.

Ein **Keller,** Nähe der Marktes per 1. Januar **zu vermiethen.** Näheres **Weidenplan 3a, III. l.**

Ein **großer Schuppen** für mehrere Wagen, möglichst mit Pferdestall zum 1. Januar oder 1. April zu miethen **gesucht.** Gefl. Off. an **J. Barck & Co., Gr. Steinstr. 14** unter **B. 11123** erbeten.

Wohnung vermiethet sofort oder Neujahr. 60 Thlr., Mannichestraße 4.

Eine fl. Wohnung m. Zubehör ist zu verm. u. Neujahr zu beziehen. Zu erfr. Giebichenstein, Burgstraße 13.

Stube, K., Küche nebst Zubeh., 32 Thlr., per 1. Jan. zu beziehen Giebichenstein, Brunnenstraße 12.

Kl. Wohnung verm. Wörmlitzerstr. 40.

Wegen Versetzung sof. Wohn. zu vrm. u. 1. Jan. zu bez., 65 Thlr., Dorotheenstr. 3.

Wohnung zu 55 Thlr. zum 1. Jan. an ruhige Leute zu vermiethen **Friedrichstraße 19.**

Part.-Wohnung, Nähe der Kliniken sofort **zu vermiethen.** Näheres **Friedrichstr. 2.**

Stube, K. u. K. verm. Liebenauerstr. 11.

Stube u. K. sof. zu verm. Schützenp. 1a.

Eine **freundliche Wohnung** von Stube, Kammer und Küchengelass à 120 M wegen Wegzug des Miethers sofort oder zu Neujahr an ruhige Leute **zu vermiethen Neue Promenade 12.**

Eine schöne Hochparterre-Wohnung, 110 Thlr., sofort oder 1. Januar zu beziehen Wörmlitzerstraße 3 b.

Wohnung zu Neujahr zu beziehen **Giebichenstein, Hohestraße 7.**

Wohnungen gleich zu bez. Brunnenag. 2.

Schöne Familien-Wohnung, 2 Stuben 2., sofort beziehbar. Preis 300 Mk. Friedrichstr. 4.

Wohnung, 85 Thlr., per 1. Januar **Kl. Sandberg 15.**

Es sind zu vermiethen:
per 1. Jan. 1886 eine **herrschaftliche Wohnung,** II. Et., 5 St., 2 K., 1 K u. Zubeh., eine desgl. per 1. April in der Belstage, dieselben Piecen und eine kleinere Wohnung, 1 St., 2 K., 1 K. ꝛc. per 1. Jan. 1886 **Niemeyerstr. 15.**

Herrschaftliche **Wohnung** sofort oder später zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt **Königstraße 12, 1.**

Wohnung, 3 heizbare Stuben nebst Zubehör zu vermiethen. 400 M p. anno **Dorotheenstr. 15, III.**

Wohnung f. 150 u. 240 Mk. sof. oder 1. Jan. zu bez. Kirchtor 22.

Mehrere Wohn. verm. Brunnengasse 10.

Wohn. (50 Thlr.) zu verm. Unterplan 1a.

Eine Wohnung (40 Thlr.) an ruhige Leute zu vermiethen Mauergasse 13.

Kl. Stube m. Bett verm. Charlottenstraße 17, III. Dal. weißer Spitz zugel

Große **Stube,** 66 M, zu verm., ein eiserner **Heizofen** zu verkaufen **Wörmlitzerstraße 31.**

Eine ruhige Beamtenfamilie sucht zum 1. April 1886 Mitte der Stadt eine **Wohnung,** Preis 65—75 Thlr. Offerten unter **B. 3386** in der Exped. dieser Ztg. erbeten.

Wohnung gesucht
von 4—6 Zimmern, Küche nebst Zubehör in Nähe des Bahnhofs oder nahe der Pferdebahnlinien. Adr. nebst Preisangabe erbittet **Reg.-Baumeister Niemann,** Empfangsgebäude.

Kinderloses Ehepaar sucht z. 1. April 1886 in der Nähe des Rannischen Thores eine **Wohnung** für 450 bis 500 M in einem soliden ruhigen Hause. Genau detaillirte Offerten unter **E. 3389** an die Exped. d. Ztg.

Fein möbl. Zimmer Friedrichstr. 6, II.

Frdl. mbl. Zimmer vrm. Gr. Steinstr. 14 I.

Gut **möbl. Stube** billig zu **vermiethen Dorotheenstr. 14 II. l.**

Möbl. Stübch. sof. Gr. Ulrichstr. 27 II.

Möbl. Stube Landwehrstr. 12, 2 Tr. l.

Eleg. Zimmer verm. Leipzigerstr. 71, III. r.

Möbl. Stube, sep. Eing., Lindenstr. 1c, III.

Möbl. Zimmer zu verm. Merseburgerst. 42.

Frdl. möbl. Z. Landwehrstr. 12, I. Strobach.

2 fein möbl. Wohnungen sofort zu vermiethen **Geiststraße 35.**

Mbl. Stube, monatl. 8 M, Trödel 18, III.

Möblirtes Zimmer Martinsgasse 8/9, I.

Anst. Logis m. K. Schmeerstr. 11, Bäckerl.

Anst. Schlafst. m. Kost Alter Markt 2, II.

Anst. Schlafst. mit K. Spiegelgasse 9, I.

Anst. Schlfst. m. K. Gr. Ulrichstr. 18 III.

Anst. Schlafstelle Gr. Ulrichstr. 52, H. I.

Anst. Schlafst. Gr. Ulrichstr. 55, H. Wolfram

2 anst. Schlafstellen sofort zu beziehen Mühlgasse 2.

Filiale.
Eine Handlung Griechischer Weine sucht eine geeignete Persönlichkeit mit etwas Kapital, welche eine Filiale in dieser Branche übernehmen will. Ubr. sub **L. T. 716 „Invalidendank" Dresden.**

Tüchtige Reisende für Colonial, Producten, Farben, Lack, Destillation und Cigarrenfabriken, **Buchhalter, Comtoiristen, Lageristen** und **Verkäufer** aller Branchen **sucht G. Meyer's Comtoir,** Magdeburg.

Tüchtige Kaufleute
und solche, die es werden wollen, machen wir auf die billige und gediegene Handbibliothek der gesammten Handelswissenschaften, einer überaus nützlichen, von kaufmännischen Vereinen, Handlungshäusern, der Presse u. Handelskammern vorzüglich empfohlenen Fachbibliothek von ersten Autoren bearbeitet, aufmerksam. Jedes der inhaltsreichen Bände bildet ein für sich abgeschlossenes Ganzes und kostet elegant und dauerhaft gebunden nur M 1,50. In Halle durch **Schrödel & Simon, Tausch & Grosse, G. Quien,** sowie alle übrigen Buchhandlungen beziehbar. Ausführlicher Prospekt gratis und frco. durch diese Buchhandlungen, sowie durch den Verlag von **August Brettinger** in **Stuttgart.**

Mk. 30,000 Betheiligung zu einem rent. Fabrikationsgeschäft gesucht. Off. unter P. 1005 bef. Haasenstein & Vogler, Cassel.

Commis mit Caution für **Cigarren-Geschäft gesucht.** Adr. an **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exp. in **Halle** a/S. sub **R. 11210.**

Ein Mühlenknappe
mit g. Zeugnissen versehen und sich keiner Arb. scheut sucht Stellung. Off. bef. **Z. 3384** die Exp. d. Ztg.

Ein zweiter **Verwalter** für Feld und Hof findet per 1. Jan. auf einem **Rittergute bei Halle Stellung.** Bewerbungen mit abschriftlichen Zeugnissen erbeten sub **E. 11156** an **Barck & Co.,** Annoncen-Expedition in **Halle** a/S.

Suche für mein **Düngemittel- und Futter-Geschäft** einen **Commis** zum möglichst baldigen Antritt, welcher mit Comtoirarbeiten vertraut und sich als Verkäufer eignet. **Carl Kieling, Alsleben a/S.**

Ein tüchtiger zuverlässiger **Windmüller** kann sofort in Arbeit treten. **Mühle Stennewitz** bei **Reideburg.**

Ein nüchterner, zuverlässiger **Pferdeknecht** wird sofort gesucht **Große Brauhausgasse 24/27.**

Schweizer-Gesuch.
Ein zuverlässiger Schweizer, welcher gute Zeugnisse besitzt und derheirathet sein kann, wird zu Neujahr auf ein Rittergut gesucht. Off. und Abschrift von Zeugnissen sind unter Chiffre **L. M. 4** postl. **Ochsmannstedt** einzusend.

Ein j. ordentlicher strebsamer **Mann** wünscht in einem hiesigen Speditions-, Produkten- oder sonstigem Geschäft als Arbeiter einzutreten. Off. unter **D. 3388** in der Exp. d. Ztg. erbeten.

Zum 1. Dezember werden ca. **40 Zeitungsausträger gesucht.** Zu melden in der Expedition der **Hallischen Zeitung, Gr. Märkerstr. 11,** Mittags von 12—1 Uhr.

Ein praktisch und theoretisch wohlgebildeter Landwirth, 27 Jahre alt, sucht Stellung pr. 1. Januar 1886 als **Verwalter, Hofmeister** oder zur selbständigen Führung der Wirthschaft bei einer Wittwe. Gefl. Off. unter **F.** an **Rudolf Mosse, Weißenfels** erb.

Stillen oder thätigen Theilnehmer
mit 40 bis 50 Mille Mark an einer
Stabeisenhandlung
gesucht. Offerten unter **F. 3390** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Feuer- u. Lebens-Versich.
Gewandte **Acquisiteure u. Agenten** gegen **hohe Bezüge** sofort **gesucht,** Offerten sub **B. 11189** an **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exped., Halle a/S.

Ein tüchtiger **Tischlergeselle** wird gesucht. Zu erfr. **Steinweg 28,** p.

Ein junger **Comptoirist,** der im Besitz guter Zeugnisse ist, wird zum 1. Januar 1886 **gesucht.** Gefl. Adr. mit Angabe des früheren Wirkungskreises bef. sub **E. j. 41577 Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Tischlergeselle gesucht Albrechtstr. 28.

Ein tüchtiger solider **Ziegelbrenner,** mit guten Zeugnissen versehen, der schon längere Zeit in Dampfziegeleien thätig gewesen ist, wird **per 1. April f. J. gesucht. Kilian,** Ziegeleibesitzer, **Bahnhof Rauendorf.**

Ein zuverlässiger **Knecht** wird gesucht **Niemeyerstraße 15.**

Ein Pfefferküchler sofort gesucht. **W. Huhn, Königstraße 5.**

Maurergesellen
stellt ein **O. Becke,** Maurermeister.

Ein **Laufbursche** sucht Stelle und ordentliche **Mädchen** finden Stelle. Ein ord. Mädchen findet sogl. Schlafst. **Frau Sauer, Schulberg 11.**

Für ein **Nutzholz-Engros-Geschäft** wird ein junger Mann aus guter Familie zum baldigen Antritt als **Lehrling gesucht.** Näheres unter Chiffre **G. 3391** durch die Exp. d. Ztg.

Wir suchen zum 1. Jan. oder 1. April für unser **Colonialwaaren-Geschäft**
einen Lehrling.
Naumburg a/S., 20. Nov. 1885.
Reimann & Zeuch.

Ein junges gesetztes **Mädchen,** welches mit Kindern umgehen kann, wird für den Nachmittag von 1—8 Uhr sofort gesucht **Charlottenstr. 17a, II. l.**

Frauen zum Kohlenabtrage werden gesucht **Charlottenstraße 10.**

Ein **Mädchen,** 15—17 Jahre, sof. z. Aufw. ges. **W. Huhn,** Königstraße 5.

Ein ord. **Mädchen** zum 1. Januar verlangt **Bahnhofstraße 17,** p.

Ein ordentl. **Mädchen** von 15—17 Jahren von außerhalb per 1. Dezember oder 1. Januar **gesucht.** Zu erfr. bei **Paul Rühlemann,** Papierhandl., **Giebichenstein.**

Eine Frau zur Aufwartung gesucht Kleiner Schlamm 11.

Ein zuverlässiges **Hausmädchen** u. ein jüngeres **Kindermädchen** von außerhalb zum 1. Jan. **gesucht. Halle a/S., Albrechtstr. 13 II.**

Für ein größeres Geschäft wird eine junge Dame mit guter Handschrift gesucht, dieselbe muß schon als Verkäuferin thätig gewesen und mit der Singer-Nähmaschine vertraut sein. Adr. bef. unter L. 3395 die Exp. d. Ztg.

Ein ordentliches **Mädchen** für Hausarbeit zum baldigen Antritt sucht **Sophie Peter, Königstraße 20a.**

Ein gef. arbeitsl. Mädch. i. sof. oder 1. Dez. f. Küchen. Haus St. Herrenstr. 20.

Köchin u. Hausm. finden 1. Dez. Stelle, Küchen- u. Kindermm. mit g. Z. suchen Stelle d. Frau Herrmann, Trödel 19 am Markt.

Sobald als möglich suche ich für meine **Conditorei** ein tüchtiges junges **Mädchen als Verkäuferin.**
Fr. Schreiber's Conditorei, Merseburg.

Tüchtige **Mädchen** finden sof. und 1. Jan. Stelle **Breitestr. 9 II.**

Zu seiner 4 jähr. Tochter wünscht e. gut situirter Lehrer a. d. L. ein Kind gl. Alt. bis cr. Geb. geg. Pens. od. einmal. Abfind. u. Ueberreint. f. Erzieh. zu nehmen. Off. sub **G. C. L. 2** bef. **Haasenstein & Vogler, Dessau.**

Ein Kind wünschen anst. Leute in Pflege zu nehmen. Fr. **Gerling,** Buchererstr. 34.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18851125035/frameord/page=0001

Genossenschaftsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

In unser Genossenschaftsregister ist bei der unter Nr. 12 und unter der Firma: **Vorschuß-Verein zu Landsberg eingetragene Genossenschaft** folgender Vermerk in Col. 4:

der Vermerk vom 8. Februar 1884, betreffend die Beendigung der Liquidation und das Erlöschen der Vollmacht der Liquidatoren ist irrthümlich eingetragen und deshalb gelöscht, eingetragen zufolge Verfügung vom 18. November 1885 an demselben Tage.

Halle a. S., den 18. November 1885
Königliches Amtsgericht. Abtheilung VII.

Eisenbahndirektionsbezirk Erfurt.
Ausschreibung.

Die auf den Bahnhöfen Eisenburg, Dobrilugk und Kottbus des diesseitigen Amtsbezirks lagernden, für Eisenbahnzwecke nicht mehr brauchbaren Eisenschienen, Hartguß-, Herz- und Kreuzungsstücke, Weichenzungen, sowie alles Schmiede-, Schmelz- und Gußeisen, sollen in öffentlicher Ausschreibung verkauft werden, wozu Termin auf

Dienstag, den 15. Dezember d. J., Vormittags 11 Uhr, im hiesigen Verwaltungsgebäude, Frankestraße 1, Zimmer 4,

anberaumt ist.

Die Verkaufsbedingungen liegen in unserem Betriebsbureau aus, können auch von demselben gegen porto- und abtragsfreie Einsendung von 50 ₰ Schreibgebühren bezogen werden.

Angebote sind verschlossen und portofrei mit der Aufschrift:

„Angebot auf Ankauf von Alt-Materialien"

bis zum obigen Termin einzureichen.

Der Zuschlag erfolgt innerhalb einer Frist von 3 Wochen vom Tage der Eröffnung der Offerten ab gerechnet.

Halle a/S., den 16. Novbr. 1885.
Königl. Eisenbahn-Betriebsamt.

Bekanntmachung.

Es wird beabsichtigt, das frühere **Elbzollhaus** bei Roßlau an der Elbbrücke, aus einem schloßartigen Hauptgebäude mit Thurm, einem Nebengebäude und Wirthschaftsgebäuden bestehend, nebst großem Obst- und Gemüsegarten an der Elbe, einem Vorgarten und einem kleineren bei den Wirthschafts-Gebäuden befindlichen Garten, zusammen 1 ha 6 a 39 qm Fläche enthaltend, im Wege des Meistgebotes

Mittwoch, den 2. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, im Bahnhofsempfangsgebäude zu Roßlau,

zu verkaufen.

Die Verkaufsbedingungen, welche im Termine bekannt gemacht werden, sind vorher von unserem Bureauvorsteher zum Preise von 30 ₰, bei ebendemselben auch Situationspläne des fraglichen Grundstücks zu 60 ₰ (einschließl. Porto) zu beziehen.

Dessau, den 18. November 1885.
Königlich Preußisches Eisenbahn-Betriebs-Amt.

Brett- und Bauholz-Auction.

Im Forstrevier **Burgkemnitz** kommen

Mittwoch den 2. Dezember

Schlag Bleidling:

ca. 250 kief. Brett- und Baustämme

zum meistbietenden Verkauf.

Käufer wollen sich früh 9 Uhr im hiesigen Gasthofe versammeln.

Burgkemnitz, den 20. Novbr. 1885.
Kaden. Romanus.

Holz-Verkauf.

Freitag den 27. d. Mts., Vormittags von 11 Uhr ab sollen die dem Ortsrichter **Reck** zu **Schkopau** gehörenden 41 Stck. **Nutzpappeln** und 41 Haufen **Abraum und Stangen** öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden.

9000 Thaler zu 4½ %

auf ein neues Grundstück zur 1. und alleinigen Hypothek sofort oder später **zu leihen gesucht.** Off. unter **H. 3392** in der Exp. d. Ztg. niederzul.

Ein **flottes Materialgeschäft** mit **Schnaps- und Biergeschäft** ist zu **verpachten.** Zur Uebernahme gehören 5800 Mk. Offerten unter Chiffre **M. 3386** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen. Agenten verbeten.

Für Geschäftsleute oder Oekonomen

selten günstige Acquisition!

Braunkohlengrube

mit Dampfpreßkohlenstein-Fabrik, mit schönen Wohn- und Fabrikgebäuden, vorzüglichen Maschinen, Nähe Leipzigs, im flotten Betriebe und **nachweislich hoch rentabel, soll erbtheilungshalber für den billigen Preis von 75,000 Mk. bei 20—30,000 Mk. Anzahlung** verkauft werden. Offerten von Selbstreflektanten unter **R. H. 300** an den **Invalidendank Leipzig** erb.

Ein **Hausgrundstück** mit Hofraum und Thoreinfahrt **zu kaufen oder zu pachten gesucht.** Gefl. Off. unter **H. 11121** an **J. Barck & Co., Gr. Steinstraße 14.**

Etablissements-Verkauf.

In der Nähe von **Dresden** habe ich ein **größeres Etablissement** — gesundester und bester klimatischer Kurort nach Ausspruch ärztlicher Autoritäten — bestehend aus:

drei größeren Logishäusern mit Badeeinrichtung, Stallung und circa 2 Hectar, 66 Ar Garten, Feld und Wiese (alles eingezäunt)

incl. allem lebenden und todten Inventar, äußerst preiswerth und unter nur günstigen Zahlungsbedingungen sofort zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheile ich gern.
Hermann Germar in Jena.

Gasthofs-Verkauf oder Tausch.

Die einzige größte **Gasthof** im Orte von 1300 Einw. am verkehrreicher Straße, brillante Gebäude, mit großem Saal, Buffet, 3 Gast-, 4 Fremden-, 4 Privatzimmer, Materialgeschäft, Niederlage, 2 Keller, 1½ Mrg. Garten mit Kegelbahn, Stallung ꝛc. ꝛc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Forderung 9000 Thlr., Anz. 3000 Thlr., Hypoth. fest, Konzession sicher, ist Alters- u. Krankheitshalber baldigst zu verkaufen, event. gegen einen kleinen Gasthof zu vertauschen. Gefl. Off. unter **X. 3359** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Gasthofs-Verkauf.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, meinen hierselbst belegenen Gasthof zu verkaufen. Derselbe liegt unmittelbar an zwei sich kreuzenden frequenten Straßen, wodurch viel Fremdenverkehr, und ist die einzige Gastwirthschaft in dem hiesigen großen Orte. Das Grundstück besteht aus einem großen geräumigen Wohnhause, Tanzsaal, Stallgebäuden, Scheune, Kegelbahn und schönem Garten; ferner gehören dazu 15 Morgen Acker und Wiese sowie das lebende und todte Inventar. — Hierzu habe ich **Mittwoch den 16. Dezbr. d. J. Mittag 12 Uhr** in meinem Lokale hierselbst Termin angesetzt, zu welchem Käufer eingeladen werden.

Salzfurth bei Zörbig, Nov. 1885.
W. Becker, Gastwirth.

Mein in **Landstadt Thüringens** gelegenes **Wohnhaus** mit flotten **Material- ꝛc. Waaren-Geschäft** und vielen **Agenturen,** in der Hauptstraße gelegen, enthaltend 6 Stuben, Kammern, Küchen, gute Keller und Lagerräume, passend für Getreide- ꝛc. Geschäft, Brunnen u. Garten, alles in gutem Zustande, bin ich geneigt zu verkaufen. — Offerten von Selbstkäufern nimmt Herr **Theodor Emphinger** in **Halle a. S** unter **G. 10** entgegen.

Haus mit Garten, Anzahlung 3000 Thlr., **zu kaufen gesucht.** Off. unter **A. 3385** sind in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ein kleines Haus mit Laden,

3 Wohnungen, kl. Garten, ist zu verpachten oder zu verkaufen. Zu erfragen **Weidenplan 16** bei **H. Claus.**

Ein Geschäftshaus

in Halle a/S., dicht am Markt, mit großem Laden (4 Schaufenster) und gr. Keller, zu jedem Geschäft passend, ist Veränderungsh. unter günstigen Beding. zu verkaufen. Adr. sub **K. 11184** an **J. Barck & Co.,** Gr. Steinstr. 14.

Ein Haus mit Laden, Thoreinfahrt, gr. Stall, Scheune, Gart., ca. 5 M. gut. Acker, soll durch Unterzeichn. verk. w. D. Grundst. liegt in e. Stadt von 4000 Einw. am Markte u. ist zu jed. Gesch. pass. Näh. erth. **Friedrich Wilke, Cönnern a/S.**

Ein großer städt. Gasthof, große Gast- u. bis. Logirzimmer, heizb. Kegelbahn, gr. Stall., soll m. vollständ. Inventar verk. werd. Anzahl. nach Uebereinkunft.
Fr. Wilke, Cönnern a/S.

Mit 4000 Thlr. Anz. will ein **Gut** von 170 Mrg. Weizen- und Roggen-Boden für 14,000 Thlr. **verkaufen.** Off. **Friedrichstr. 44** im Laden abzg.

Material-Geschäfts-Verkauf.

Ein **flottes Materialgeschäft** mit Branntweinhandel, dessen jährlicher Umsatz 5000 ℳ beträgt, ist nebst großem **Wohnhause.** Hof und Garten **zu verkaufen.** Das Grundstück liegt in einer frequenten Stadt über 20,000 Einwohner. Zur Uebernahme sind mindestens 30,000 ℳ erforderlich. Selbst-Reflectanten erhalten auf ihre Anfrage sub **F. h. 41580** durch **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6 nähere Mittheilung.

Haus-Verkauf.

Ein **neuerbautes Haus** mit **Restaurant,** beste Lage, 900 Thlr. Miethsertrag, ist Veränderungs halber bei 2—3000 Thlr. Anzahl. sofort **zu verkaufen.** Off. sub **N. N. 11185** an **J. Barck & Co.,** Gr. Steinstr. 14.

Ein **Oberkellner,** cautionsfähig, **sucht** ein nachw. flottes **Restaurant** mit Billard auf Bierpacht baldigst zu übernehmen. Zeit der Uebernahme erwünscht. Agenten verbeten. Off. sub **S. 11187** an **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exp. in **Halle a/S.**

Haus-Verkauf.

Ein **prächtiges Wohnhaus** mit **Veranda, sowie Stallung,** mit schönem **Obst-, Blumen- und Gemüsegarten (für Rentier passend),** in einer **vorzüglichen, gesunden Provinzialstadt, ist veränderungshalber sofort billig zu verkaufen.**

Das Nähere ertheilt
J. A. Winter,
Delitzsch, Halleschestraße 111.

Hausverkauf.

Ein **Wohnhaus** auf dem **Lande,** bei **Delitzsch,** worin mit **gutem Erfolg Tischlerei** mit guter Kundschaft betrieben wird, ist wegen Kränklichkeit sofort billig zu verkaufen, Uebernahme nach Uebereinkommen. — Das Nähere ertheilt **J. A. Winter,**
Delitzsch, Halleschestraße 111.

Verhältnißhalber will ich mein in **Leimbach** bei Mansfeld in bester Geschäftslage belegenes **Wohnhaus** nebst Hintergebäude mit nur geringer Anzahlung verkaufen ev. auch verpachten, dasselbe eignet sich zu jedem beliebigen Geschäfte, würde aber einem

Schlosser

schon mit geringen Mitteln eine sichere Existenz bieten. Leimbach hat ca. 3000 Einw., viele Landkundschaft, alljährlich viele Neubauten und ist im Orte selbst eine Schlosserei gar nicht vorhanden.

Selbstreflektanten können das Nähere unter **T. 3355** in der Exp. d. Z. erf.

Eine Fleischerei in Eisleben,

frequente Lage, ist Familienverhältnisse halber sogleich in Pacht oder auch käuflich zu übernehmen. Bedingungen sehr günstig. Auskunft giebt
A. Sonntag in **Eisleben.**

Verkauf.

Ein in einer Stadt von ca. 20,000 Einwohnern in guter Straße belegenes **Haus,** gut verzuzinkt, worin bis dato seit 15 Jahren ein äußerst rentables Biergeschäft betrieben wird, ist wegen zur Ruhesetzung mit 1500 bis 2000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Näh. unter **A. B. 100** durch die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co.** (Paul Schmidt) in **Cöthen,** Schloßplatz zu erfahren.

Ziegelei-Verpachtung.

Die an der Bergstraße hier gelegene **Gareis'sche Ziegelei** nebst circa 11 Acker Feld mit ergiebigem Thonlager, soll auf die Zeit vom 1. Febr. 1886 bis dahin 1891 im **Gasthof zum Goldenen Löwen** hier

Montag den 30. d. M. Vormittags 11 Uhr

öffentlich verpachtet werden.

Die näheren Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Apolda, den 16. November 1885.
Bernh. Gareis, Vormund.
Untere Bahnhofstraße 39.

Gut eingerichtete **Fleischerei** in guter Lage von Halle anderweitig zu vermiethen und sogleich zu beziehen **Friedrichstraße 47,** part.

Mühlen-Verkauf.

Eine sehr günstig gelegene oberschlächtige **Wassermühle** in **großem Dorfe hiesiger Gegend** mit **überreichlicher Kundschaft und guter Wasserkraft,** Scheune und **Stallung,** sowie etwa **4 Mrg. angrenzendem Areal,** davon **1 Morgen Garten, Handel mit Mehl** u. **Futterartikeln,** ist Familien-Verhältnisse wegen **sofort verkäuflich.** Forderung 9000 Thlr., Anzahlung ⅓ bis ½. Auskunft ertheilt
C. Seiler, Agent,
Buttstädt, Marktstraße.

Ein 1085 Mrg. großes Rittergut

(Sachsen), durchweg kleefähig. Boden, v. Joh. 1886 auf 12 J. **zu verpachten.** Erforderl. 80,000 ℳ Selbstrefl. Näh. u. **P. 11116** b. **J. Barck & Co.,** Annoncen-Expedition in **Halle a/S.**

Mein zu Werbelin, Kreis Delitzsch, belegenes **Gut** mit 60 Morgen Acker, (guter Weizenboden) beabsichtige ich mit sämmtlichem lebenden und todten Inventar, wie es steht und liegt, möglichst sofort zu verkaufen. Unterhändler verbeten. Alles Nähere durch
Wwe. Roseke, Werbelin.

Günstige Gelegenheit.

Haus-Verkauf

in e. kleinen Stadt, Badeort, zwischen Merseburg und Halle, gute Umgebung. Es befindet sich im Haus ein schöner Laden, Nähe des Marktes, welcher sich für Buchbinder, Kleider- und Mäntel-, Hut- und Mützen- oder Schuhwaaren-Geschäft eignet. Kleine Konkurrenz. Preis des Hauses 6000 ℳ, Hypothek 3800 ℳ. **Zur Anzahlung genügen 2200 ℳ.** Durch den Besitzer selbst zu verkaufen. Agenten verb. Werthe Adr. erb. unt. **K. K. 10** bei Herrn **C. Adlung, Leipzig, Hainstr. 18.**

Ein kleiner gutgehender

Gasthof

für Fleischer passend ist **zu verkaufen.** Off. **F. B.** bef. **Haasenstein & Vogler, Dessau.**

Landgutsverpachtung oder Verkauf.

Ein Landgut, ¾ ℳ. von Weimar, ca. 130 Acker, beabs. m. zu verpachten oder zu verkaufen. Off. sub **A. 586** durch **Haasenstein & Vogler** (Friedr. Daum), Weimar.

Stadt-Grundstücks-Verkauf.

In einer Stadt an der Bahn im Saalkreis ist ein **schönes Stadtgrundstück,** bestehend aus Hausgrundstück, Scheune, Ställen u. 27 Morgen Acker 1. Klasse, mit todtem und lebenden Inventar Familienverhältnisse halber freihändig unter feinen Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. erbeten sub **Z. a. 41245** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Windmühle

mit **Wohn- und Wirthschaftsgebäuden** nebst 12 Mrg. Acker, freie Windlage, einzige am Orte, ist mit **4200 Thlr.** mit etwa **500 Thlr. Anzahlung** zu verkaufen durch
C. Thiefeldt in Wegeleben.

Kleine Wassermühle,

nahe am großen Orte mit 2 Mahl-, 1 Spitzgang, schönen Gebäuden, ca. 6 Mrg. Acker und Garten, ohnweit des Bahnhofs **Belleben,** Bahn **Halle-Vorderstadt,** ist für 5600 Thlr. mit 1500—2000 Thlr. Anzahlung zu verk.
C. Thiefeldt, Wegeleben.

Neues Haus mit Vitkualien-Geschäft, Thoreinfahrt, großem Hof, 502 Thlr. Miethsertrag, ist mit 1500 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Hinterhaus, 2 Remisen, Briquettes-Handel.

Offerten sub **S. 11196** an **J. Barck & Co., Gr. Steinstraße 14.**

Eine **Wasserkraft** mit **Gebäuden,** welche jedoch bei kl. Wasser nicht unter **15 Pferdekraft** werden darf, wird in einer **nadelholzreichen Gegend zu kaufen gesucht.**
C. Thiefeldt, Wegeleben.

800,000 Thaler Stiftsfonds,

1 Stelle nicht erforderlich, à 3⅝ % resp. 4 % Zins bei weitester Beleihung sind auf Acker anszuleihen. Bald. Off. erbittet.
B. J. Baer, Bankgeschäft
Halberstadt.

4000 Thaler

auf erste Landhypothek zu leihen gesucht. Näheres Schulberg 1, I. **Schmidt.**

2—300 Schock Christbäume

aus den städtischen Forsten hat abzulassen Bibra, am 14. November 1885.
Der Magistrat. Bitsch.

! Raguhn !

Ein größerer Posten neue **Betten** soll für den billigen Preis von 8, 10 u. 12 Thlr. das Gebett schnellstens verkauft werden. Versandt gegen Nachnahme. **August Kühnelt.**

Frische grüne Heringe, lebende franz. Goldfische empfing
Wilh. Schubert,
Gr. Stein- u. Gr. Ulrichstr.-Ecke.

20—30 Liter Milch

täglich sind noch abzugeben. Saure Sahne stets vorräthig im Grenauer Milchgeschäft **Kl. Brauhausgasse 12.**

Einen größeren Posten
Gerstenspreu
hat zu verkaufen
Rittergut Roßbach bei Merseburg.

Bergmann's
Theerschwefelseife

beseitigt alle **Hautunreinigkeiten, Flechten, Finnen, Mitesser Schorf,** Pickelchen. Niederl. bei **M. Waltsgott.**

Vierzig bis fünfzig Schock Bund gute Korbmacher-Weiden liegen in **Planena bei Ammendorf,** dicht hinter der Ziegelei, und sollen **Donnerstag den 26. November cr.** von **12 Uhr ab** verkauft werden.
Gebr. Kupper.

Frischen Schellfisch
in Eispackung,
Kieler Sprotten, Bücklinge
empfing **Julius Bethge.**

Hochfeine tiroler
Edelroth-Aepfel
empfiehlt
Carl Haber,
Sophienstraße 8.

Rhein-Wein eig. Gewächs rein, kräftig à Ltr. 55 u. 70 Pfg. v. 25 Ltr. an u. Nachn. direct v. J. WALLAUER, Weinbergbes., Kreuznach.

Es werden zu **kaufen gesucht:** ein Paar gute **Wagenpferde,** 7—8 J. alt, welche auch kräftig genug, um größere Lasten fahren zu können. Off. bef. sub **W. m. 41581 Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Reitpferd, Hannoveraner, 5½ Jahr alt, geritten und gefahren **zu verkaufen.** Off. bef. sub **O. v. 41583 Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Die unbekannten Erben der am 13. September cr. zu Magdeburg verstorbenen unverehelichten

Bertha Henne

geboren den 19. Juli 1852 ebendaselbst, werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche an den Nachlaß bei dem unterzeichneten Pfleger desselben binnen 14 Tagen anzumelden.

Der gerichtliche Bücher-Revisor.
Alb. Schubert, Magdeburg.

Leipziger

Kunst-Auction

von **Alexander Danz.**

Versteigerung am **Montag den 14. Dezember d. J.**

Vormittags von 10—1 Uhr im Lokale **Gellertstraße Nr. 7:**

Oelgemälde moderner Meister,

darunter

Cabinetsbilder 1. Ranges

aus

Münchener herrschaftlichem Privatbesitz.

D. Breling. — Bürkel. — Chelminski. — Keller. — Kölmendy. — Lier. — Lossow. — A. Seitz. — Sinding. — Velten. — Horace Vernet. — Wengleu u. A. m.

Kataloge sind vom Unterzeichneten gratis und franco zu beziehen und werden etwaige Anfragen umgehend beantwortet durch

Alexander Danz
in **Leipzig, Gellertstraße Nr. 7.**

Wettiner Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger

für die Stadt und den Amts-Gerichts-Bezirk Wettin, Löbejün, Salzmünde, Beesenstedt, Friedeburg, Rothenburg, Micheln, Letzewitz, Gorzitz, Nauwitz, Gimritz, Döbitz, Zaschwitz, Trebitz, Closchwitz, Rumpien, Dobis, Dössel, Neutz, Deutleben, Nauendorf, Friedrichsschwerz, Brachwitz, Zörnitz, Fienstedt, Gödewitz, Prüßthal, Benkendorf.

Anzeigen finden durch dieselbe die weiteste Verbreitung und erwünschte Wirkung.

Insertionspreis pro 4gespaltene Corpuszeile **nur** 10 ₰, bei Wiederholungen höchster Rabatt.

Bitte, beehren Sie dieselbe mit Insertions-Aufträgen.

Wichtig f. Damen.

Neu erschienen: **Der Humbug der sog. Gesellschaft für wissenschaftliche Zuschneidekunst,** eine objektive sachmännische Besprechung des Systems genannter Gesellschaft, mit Abbildung der 4 Pappdeckel, der sog. Elemente, in **Nr. 21 und 22 der deutschen Schneider-Zeitung.** — Zu beziehen für 20 ₰ durch jede Buchhandlung sowie von der Expedition der Deutschen Schneider-Zeitung, **Berlin C.**

Bandwurm mit Kopf wird sicher und gefahrlos durch das vorzüglich wirkende, vollständig geschmacklose **Genfer Bandwurmmittel** entfernt. Carton 3 Mark, mit Schutzmarke und Gebrauchsanweisung. Zu beziehen durch die Apotheken.

Hobelbänke

zu kaufen **gesucht.** Off. sub **T. 11190** an **J. Barck & Co.,** Gr. Steinstr. 14.

Einen gebrauchten 3fl. **Gasmesser** verkauft **Fleischergasse 28.**

Bettfedern u. Daunen

in nur staubfreier Waare
empfiehlt
à Pfd. 1.50, 2, 2.50, 3, 3.50 ℳ
Adolf Sternfeld,
Halle a. S.,
3. große Ulrichstraße 3.

Familien-Nachrichten.

Vermählt: Rudolph v. Krenck und Louise Freytag (Laurienen).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rechtsanwalt Peters (Stendal); Hrn. Prof. B. Härtel (Berlin); Hrn. Wasserbau-Inspektor Teubert (Magdeburg); Hrn. Regierungsrath v. Mühlenfels (Braunschweig). — Eine Tochter: Hrn. Dr. Paul Schüler (Demsland).

Gestorben: Frau verw. Dr. Sophie Renner (Meiningen); Frau C. Rather (Rammburg a. S.); Frau Bürgermeister Sophie Merkel geb. Wöhler (Göttingen); Oberst a. D. Richard v. Rüdbentrop (München); Ober-Regierungsrath Louis John (Aulendorf); Hrn. Amtsrath Bartels T. Emmy (Alfeld); Rentier Johann Heinrich Scholz (Berlin); Amtmann Friedrich Bauer (Fürstenwalde); Magistr.-Assessor P. Schneider (Berlin); Dr. med. Julius Meyer (Friesack); Pianist Emil Scheiffler (Berlin); Rendant Ferdinand Nebelung (Neustadt-Magdeburg); Apotheker Heinrich Schilling (Arneburg), Architekt Heinrich Lindemann (Leipzig).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18851125035/fragment/page=0002

Stadtverordnetenwahl.

I. Abtheilung.

Laut Beschluß der am **21. d. Mts.** in **„Stadt Hamburg"** abgehaltenen **Versammlung** von **Wählern** der **ersten Abtheilung** werden den Mitwählern dieser Abtheilung als **Kandidaten**

a. für die am **Freitag den 27. November cr.** stattfindende **Ersatzwahl** an **Stelle des Herrn Justizrath Göcking** auf die **bis Ende 1887** laufende Wahlperiode

Herr Dr. med. Scharfe,

b. für die an **demselben Tage** stattfindenden beiden andern **Ersatzwahlen** auf die bis **Ende 1889** laufende Wahlperiode die Herren **Banquier Bethcke** und **Kaufmann H. Arndt**

empfohlen.

Bei der **durch Zettelwahl** vorgenommenen Feststellung der letzten **Kandidatur** sind **27 Stimmen** für **Herrn Arndt** und **23 Stimmen** für Herrn **Oeconomierath Oemler** abgegeben worden.

Halle a/S., den 22. November 1885.

J. A.: Herzfeld.

Stadtverordneten-Wahl.

Mittwoch den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr Ersatzwahl des 2. Bezirks III. Abtheilung. Als Candidat wird vorgeschlagen

Herr Maurermeister Heiser.

Der Vorstand
des 2. communalen Wahlbezirks-Vereins.

Zur Wahl der 3. Abtheilung des 3. Bezirks.

Nachdem durch die Wahl am Donnerstag die Wähler des 3. Bezirks bekundet haben, daß sie ihre Selbständigkeit bewahren und durch die Vorschläge des Bürgervereins sich nicht bevormunden lassen wollen, werden dieselben auch für die Ersatzwahl am Donnerstag den 26. November bereit sein, diesen Grundsatz aufrecht zu erhalten. Wir bitten sie deshalb einzutreten für den in unserem Bezirk allein zur Wahl vorgeschlagenen

Herrn Baumeister Keferstein,

welcher nicht Mitglied des Bürgervereins ist und in der Versammlung von Wählern unseres Bezirks am 4. November fast einstimmig zur Wahl vorgeschlagen wurde, der eine ganz selbständige Stellung einnimmt und durch seine Bildung und sein Verständniß für Bauwesen in der Lage ist, eine nicht unwichtige Stelle in dem Kollegium der Stadtverordneten einzunehmen.

Der Vorstand des 3. communalen Bezirksvereins.

Der Deutsche Privatbeamten-Verein zu Magdeburg

beabsichtigt die Constituirung eines Zweigvereins für Halle und Umgegend sowie die Vereinigung mit dem bereits bestehenden gleichen Verein zu Halle. Zu diesem Zwecke findet

Sonntag den 29. November cr. Nachmitt. 4 Uhr

im „Hôtel Heller" (vorm. „Schwarzer Adler"), Gr. Steinstraße, eine

öffentliche Versammlung

statt. Alle Privatbeamten sind dazu ergebenst eingeladen. Im eigenen Interesse derselben ist zahlreiches Erscheinen erwünscht. Delegirte aus Magdeburg werden die Ziele des Vereins darlegen.

Die Vorsitzenden der Privatbeamten-Vereine zu Magdeburg und Halle a. S.

A. Ballewski. **F. Uhlmann.**

Generalversammlung

der Ortskrankenkasse der Drechsler, Böttcher, Stellmacher, Glaser, Bildhauer, Xylographen und Korbmacher findet Dienstag den 1. December Abends 8 Uhr im **„Eiskeller"** statt.

Tagesordnung: 1) Bericht über den Stand der Kasse. 2) Bestellung eines aus 6 Mitgliedern bestehenden Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung. 3) Neu- resp. Wiederwahl der ausscheidenden Vorstandsmitglieder.

Die stimmberechtigten Herren Arbeitgeber und Kassenmitglieder werden hierdurch ergebenst eingeladen. **Der Vorstand.** R. Keller.

Ziehung 1. December.

Haupttreffer 348,000 Franken.

Das billigste Loos der Welt

ist das

Türkische

400 Franken Eisenbahn-Staats-Loos,

das ich à Mk. 45.— versende.

Jährlich finden regelmässig alle zwei Monate, im Ganzen also sechs Ziehungen statt, wovon 3 mit dem Haupttreffer von 348,000 Franken und 3 mit dem Haupttreffer von 174,000 Franken. Nebentreffer sind Franken 34,800, 17,400, 14,500, 11,600, 5800, 3480, 1740, 1160 etc. etc., kleinster Treffer 232 Franken.

Im Laufe der Ziehungen muss somit jedes dieser türkischen Loose mindestens 232 Franken gewinnen und da ich diese Loose — auch einzelne — bis auf Weiteres à Mk. 45. — netto per Stück versende, so ist, ohne die bedentende Spielchance in Anschlag zu bringen, ein Nutzen von ca. Mk. 140. per Loos **sicher.**

Die Auszahlung aller Gewinne findet in Gold hier, in Paris und Wien statt. Auch bin ich bereit, die bei mir gekauften Loose à Mk. 40.— netto gegen Baar nach der Ziehung bis 31. December d. J. wieder zurückzunehmen.

Auf monatliche Ratenzahlungen kommt ein Loos Mk. 54.— zu stehen, indem ich Abgeber gegen 9 Raten à Mk. 6.— bin.

Sobald die erste Rate von Mk. 6.— bezahlt ist, bekommt der Käufer Schluss-Schein mit Angabe der Nummer, welche alsdann vollständig zu seinen Gunsten spielt.

Homberger's Börsen-Comptoir
Frankfurt a. M.

Gustav Adolfs-Sache.

Am **Mittwoch den 25. d. M., Abends 8 Uhr,** gedenken wir im Saale des **Rosenthales** (Weidenplan) eine Gustav Adolfsfeier zu veranstalten, bei welcher außer dem unterzeichneten Domprediger **Albert** Herr Professor Dr. **Beyschlag** und Herr Superintendent **Kulisch** aus Heiligenstadt Ansprachen halten werden. Am Ausgang des Saales werden Liebesgaben für die evangelische Gustav Adolfs-Stiftung gesammelt werden. Wir bedrehren uns, alle Freunde des Reiches Gottes herzlich zu dieser Feier einzuladen.

Der Vorstand des Zweig-Vereins.

Saran, Vorsitzender. **Alberts, Berger, Dieck, Dönitz, Dümmler, Hartwig, Knuth, Päge, Pfanne, Scharlach, Wächtler.**

Medicinal-Tokayer.

Durch directe Verbindung mit dem Grossgrundbesitzer **Ern. Stein** in **Erdö Bénye** bei **Tokay, Eigenthümer von 10 Weinbergen** (darunter **Fekete** und **Veres** vom Minister-Präsident. **v. Tisza**) verkaufen wir im **Detail zu Engros-Preisen** süssen, sowie mild - herben **Medicinal - Tokayer** in Flaschen mit **Original - Verschluss** und **Schutzmarke** versehen.

Begutachtung von **ersten medicinischen und chemischen Autoritäten Deutschlands,** sowie **Besitz - Bestätigung des Magistrats von Erdö - Bénye** liegen bei uns zur Einsicht aus.

NB. Besonders machen wir auf **Marke „Château Ern. Stein" mild-herb** vom **Weingut Baksa** aufmerksam.

Niederlagen werden im In- und Auslande vergeben und wollen Bewerber sich an obige Firma direct wenden.

Haupt-Niederlage

bei **M. Waltsgott** und **H. Chr. Werther & Co.,** Halle a/S., ferner bei **Paul Weber,** Landsberg, **L. Böhme,** Schkölen bei Naumburg, u. **C. H. Stammer,** Schafstedt.

Eau de Cologne- u. Parfumerie-Fabrik

Glockengasse 4711

von **Ferd. Mülhens, Köln a/Rh.**

Spezialität: parfümirte Glycerin-Seifen

in verschiedenen Gerüchen.

Rosen, Maiglöckchen, Lavendel etc.

Man fordere ausdrücklich **Glycerin-Seifen,** welche den Stempel obiger Fabrik **„4711"** tragen. — Dieselben haben den Vorzug, die Haut geschmeidig und weich zu machen und sind aus den reinsten Materialien hergestellt. Vorräthig in Riegeln und gepreßten Stücken in allen Drogen-, Parfumerie- und Friseurs-Geschäften.

Dr. Romershausen's

Augen-Essenz

zur
Heilung, Erhaltung
und
Stärkung der Sehkraft.

Seit mehr als 40 Jahren hergestellt vom Apotheker **Dr. F. G. Geiss,** Nchf. Aken a. d. E.

Direct zu beziehen in Flaschen à 3, 2 u. 1 Mk. in Original-Verpackung mit Namenszug und Gebrauchsanweisung durch die Apotheke zu Aken a. E., sowie auch echt zu haben in den autoris. Niederlagen in

Halle a/S. in den Apotheken: A. Ludwig, Engelapotheke, Marquardt, Löwenapotheke, sowie bei Dr. Francke und Dr. P. Rummel, Hirschapoth.

Birkenbalsam-Seife

von Bergmann & Co., Frankfurt a. M. vorzüglich gegen Hautunreinigkeiten à Stück zu 30 u. 50 Pfg. bei **K. Schlenvogt,** Gr. Ulrichstr. 50 u. Gr. Steinstr. 3.

Kräuter und Salben

zur Heilung von **Krebs, Knochenfraß, Scropheln, Hautausschlag, Beinschäden, Frostbeulen** u. s. w. empfiehlt

Frau **Hecker,** Friedrichstraße 44.

Press-Hefe.

Eine **Brauerei,** die **Preß-Hefe** fabricirt, sucht solvente Abnehmer. Adr. mit Angaben von Referenzen **A. B. 1** postlagernd **Bodenteich,** Prov. Hann.

---

fst. gem. Raffinade
v. Pfd. 31 ₰ bei
H. A. Scheidelwitz,
Geiststraße 70.

C. Emil Schuler, Neu-Ulm a/D., liefert diese Woche:

hochf. Süßrahm-Tafelbutter	ℳ	11,—
feinste Gebirgsbutter	„	10,—
prima Alpenbutter	„	9,—
feinsten fast. Emmenthalerkäse	„	8,60
„ weichen Schweizerkäse	„	6,20
prima Limburger Rahmkäse	„	5,—

pr. netto 9 Pfd. franco gegen Nachn.,
fette **Ulmer Gänse,** 8—10 Pfd. schwer, ℳ 7 bis ℳ 9 pr. Stück,
u. sichert prompte u. sorgfältige Bed. zu.

Rübenschnitzel,
gut abgepreßt, zu verkaufen
Zuckerfabrik Oppin.

Vorzüglich für Kinder ist Timpe's Kindernahrung.

Eine neumilchende **Kuh mit Kalb** zu verkaufen **Gutenberg Nr. 60.**

Aufruf und herzliche Bitte.

Veranlaßt durch das dringende Bedürfniß nach geordneter Armen- und Krankenpflege hat der **evangelische Frauenverein in Rom** die Berufung zweier Kaiserswerther Diakonissinnen ins Werk gesetzt. Um den damit übernommenen Verpflichtungen auch für die Zukunft nachkommen und womöglich eine feste **Diakonissin-Station** begründen zu können, gedenkt derselbe in der zweiten Hälfte des kommenden **Januar 1886** einen **Bazar** zu veranstalten. Er wendet sich deshalb an alle diejenigen Freunde in der Heimath, welche dieses bedeutungsvolle Unternehmen unterstützen wollen, mit der herzlichen Bitte, **passende Gaben** für diesen Bazar bis **Anfang Januar** an die unten angegebenen Adressen zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

J. A.: **Alexandra von Kendell.**

Frau **Robert Lauer. Mathilde von Humboldt. Elisabeth von Rastkolb. Johanna Roennicke.** Frl. **von Bersen.**

Botichaftsprediger **Roennicke.**

In Halle nehmen Fr. Konsistorialrath **Dryander,** Kl. Ulrichstraße 17, sowie Fr. **Zehler,** Augustastraße 11, Gaben zur Weiterbeförderung entgegen.

Giebichensteiner Frauenverein.

Um würdigen und bedürftigen Personen unseres Ortes, denen wir unsere Pflege gewidmet haben, auch ein frohes Weihnachtsfest bereiten zu können, bitten wir alle lieben Freunde und Gönner unseres Vereins, uns Gaben an Geld und Kleidungsstücken zugehen lassen zu wollen, welche Herr Pastor **Lessing** und Herr Apotheker **Scherff** (Burgstraße 44) dankend entgegen nehmen werden. **Der Vorstand.**

Bad Neu-Ragoczy bei Halle a/S.

Für chron. Brustleiden, Bluthusten, Asthma u. s. w. bin ich **jeden Sonnabend von 10—12 Uhr** im **Goldenen Herz** in **Halle a/S.** zu sprechen. Unter Garantie leiste ich in den heilungsfähigen Fällen in 6 Wochen mehr wie durch jahrelangen Aufenthalt an sog. klimatischen Kurorten. Durch Arznei und Badekuren wird kein erfahrener Arzt diese Krankheit heilen wollen. Auf die Unkenntniß der Professoren in der Heilung dieser Krankheit wird hingewiesen, wie in meiner neuen Broschüre unwiderleglich nachgewiesen wird.

Dr. Steinbrück.

Braunschweiger und französische Gemüse-Conserven

der renommirtesten Fabriken empfiehlt zu Fabrikpreisen in bedeutender Auswahl, als: **Stangen- und Schnittspargel, junge Erbsen, Erbsen mit Carotten, kleine Carotten, junge Schneidebohnen, Flageolet-Bohnen, Haricots verts, Jardinière, Macedoines, Cardons, Fonds d'artichants, junge Maiskolben, Champignons, Steinpilze, Morcheln, Périgord-Trüffeln** unter Garantie feinster Qualität und Haltbarkeit

Julius Bethge,
Leipzigerstraße 2.

Preisverzeichniß mit **Gebrauchsanweisungen** sende gratis u. franco.

Chinesischen und russischen Thee

in **besonders guter Auswahl** und feinem Aroma, **schwarz** und **grün,** von ℳ 2 bis 9 per Pfund. **Rum** und **Arac** bester Qualität von ausgesucht feinem Geschmack, **holländischen entölten Cacao** von **van Houten, Vanille, Vanillin, Fleischextract** von **Liebig** zu billigsten Engros-Preisen hält zur Saison angelegentlich empfohlen

M. Waltsgott.

Kein Husten mehr!

Die **unschätzbare** Heilkraft der Zwiebel gegen Husten, Brust-, Hals- und Lungenleiden findet ein glänzendes Zeugniß in dem Gebrauche der **Karl Koch'schen Zwiebelbonbon,** welche schon Tausenden Hülfe gebracht haben. Dieselben sind stets vorräthig in Packeten von 30 ₰, 50 ₰ u 1 ℳ bei

Karl Koch, Herrenstraße 1,
Joh. Heinr. Kauffmann, am Markt,
M. Waltsgott und
G. Osswald, obere Geiststraße.

Antwerpen 3 Medaillen.

Düsseldorfer Punsch u. Liqueure, Cognac, Arac, Rum etc.

von B. Meising, Düsseldorf.

Vorräthig in den feinsten Geschäften der Branche. Preislisten franco. Jede Flasche trägt meine Firma. Vertreter: Max A. Müller, Halle.

Ia. Vollheringe
in hochfeiner Waare
à Schock Mk. 2,20,
5 Stück „ 0,20,
1 „ „ 0,05
empfiehlt
Joh. Kratz, Geiststr. 21.

Geldschränke und Casseten

in allen Größen empfiehlt zu den billigsten Preisen

Ad. Schultze,
Franckeplatz 7.

Als Neuheit empfehle **Pfeilerschränkchen mit Marmorplatte oder Schreibpult.** Dieselben eignen sich besonders zu Geschenken, da sie als feines Zimmermöbel dienen.

Der auf der Malerausstellung von mir gefertigte **Schrank** steht noch einige Zeit bei mir zur gefl. Ansicht.

Pr. Kornbr.-Hefe,

pr. Pfund 40 ₰, empfiehlt gegen Nachnahme **C. H. Brunnöber, Lüneburg.**

Nur 2 Mk. pr. Pfund

Feinsten, frischen **Elb-Caviar** in 2½ Pfd.-Gebinden unter Nachn. versendet **Carl Pehrs, Glückstadt a. Elbe.**

Hochfeine Tafelbutter

offerirt in Kistchen von 9 Pfd. netto gegen Nachnahme von 9 ℳ 50 ₰ frco. Gebinde von 50 Pfd. billiger.

Joh. Habben, Esens (Ostfriesl.).

Riebeck'sche Briquettes Ctr. 65 ₰,
Ia. Grude-Coaks Ctr. 55 ₰,
Thür. Pressteine Tausend ℳ 13
liefert in Fuhren und einzeln frei Gelaß
Giebichenstein, Triftstraße 36.

Hafer, Heu, Häcksel, Streustroh, Bettstroh, Kartoffeln, stets billig
Giebichenstein, Triftstr. 36.

32tel Antheilscheine

der Königl. Preuß. Klassen-Lotterie off.
C. Ortloff, Hedwigstraße 5, II.

Zu verk. ich Puppenst., Haus mit feinen Möbeln, Tisch, 3 Fenster, Schaukelpferd, hölz. Wagen **Schülershof 1.**

Die schönsten und billigsten **Winterüberzieher** kauft man nur im **Ausverkauf** 21. Schülershof 21 am Markt bei **Knoll.**

Bibliotheken u. einzelne Bücher

kauft stets die **Buchhandlung** von **Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 34.**

Eine kleine **Ziehrolle** und einen **Mehlkasten** verkauft billig
Giebichenstein, Trothaschestr. 27.

Das **größte** Brod und das **größte** Frühstück liefert **Carl Koch,** Herrenstraße 1. Bei größerer Abnahme Rabatt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18851125035/fragment/page=0003

Brüderstraße 18/20. **Richard Voss** Brüderstraße 18/20.

Halle a. S.

Wegen Aufgabe meines Geschäftslokals habe ich sämmtliche Kleiderstoffe etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf gestellt.

Bei älteren Beständen und Roben knappen Maaßes sind die Preise, um damit zu räumen, weit unter Selbstkostenpreis berechnet.

Ein größerer Posten einzelner schwerer reinseidener coul. Roben, 14 bis 16 Meter, früher 6 und 7 Mk., jetzt 3 Mk. und 3 Mk. 50 Pfg.

Grosse Auswahl von Winter-Mänteln und Tricot-Taillen.

Anfertigung nach Maaß von Costumen und Mänteln in kürzester Frist unter Garantie des guten Sitzens.

Die Abstempelung der früher 4½proc., jetzt 4proc. verstaatlichten Preuss. Eisenbahn-Prior.-Oblig. vermittelt

L. Schönlicht,
Bankgeschäft.

Regelmässiger Sammelladungsverkehr

Halle-Hamburg.

Nach erfolgtem Schifffahrtsschluß halten wir diesen Verkehr einer recht lebhaften Benutzung angelegentlichst empfohlen.

Zillmann & Knöfel,
Spedition, Commission, Saaleschiffahrt,
Halle a/S., Lindenstraße 23.
Telephonanschluss Nr. 55.

Maschinen und **Lampen** für *electrisches Licht*

sowie **Gasmotore,** Sombart's Patent,

in Grössen bis zu 8 Pferdekräften, **solidester Construction** mit **geringstem Gasverbrauch** und **geräuschlosem Gang** liefern zu **billigen Preisen** und unter Garantie

Buss, Sombart & Co., Magdeburg,
Fabrik für Maschinen und mechanische Apparate.
Vertreter: Civ.-Ing. **L. Schreiber, Halle a/S.**

En gros. En detail.

A. Heidenreich's Nachf.

27. Große Märkerstraße 27, nahe am Markt.
Größte und billigste Bezugsquelle von
Glas-, Porzellan-, Steingut- und Topfwaaren.

En gros. En detail.

Schlittschuhe billigst.
Max Schütte, Eisenhandlung, Bernburgerstr.

Düten- und Papierwaaren-Fabrik, Papier- und Pappen-Lager
Emil Bald & Co., Halle a/S.,
Große Ulrichstraße 45 und Spiegelgasse 3.

Dauerhafte Schuhwaaren

für Herren, Damen und Kinder in geschmackvoller Ausführung zu den möglichst niedrigsten Preisen:

Herrenstiefeletten (selbst gefertigt) Mk. 8,50.
Damenstiefeln in Kalb- und Roßleder **Mk. 6,50.**
Mädchenstiefeln mit Knöpfen, Gummi und Schnüren.
Knabenstiefeln mit und ohne Stulpe von **Mk. 4** an.
Filzschuhe, nur bestes Fabrikat zu billigen Preisen.

Gr. Ulrichstr. Nr. 54. **B. Krostewitz,** Schuhmachermeister. Gr. Ulrichstr Nr. 54.

Zurückgesetztes blau u. grau emaill. Geschirr
in großer Auswahl billigst zu verkaufen.
Louis Eder, Schmeerstraße 2.

Preisgekrönt: Düsseldorf, Madrid, Frankfurt, Amsterdam, Antwerpen.

Soennecken's Schreibfedern

Anerkannt vorzüglichste Qualität und Konstruction.

Ausführliche Preisliste auf Verlangen kostenfrei.

Urtheil der Papier-Zeitung vom 1. Januar 1880 (erstes Fachorgan dieser Branche in Deutschland): „Zuerst das Wesen der Krankheit auf diesem Gebiete erkannt zu haben, ist ein Verdienst, das wir unbestritten und gern dem Herrn F. Soennecken in Bonn zuerkennen."

Systematisch geordnete Auswahl-Sortimente (30 Pf.) in allen Schreibwaarenhandlungen vorräthig.

Man hat sich nicht entblödet, einen Theil unserer Schreibfedern in der Form genau, aber in geringer Qualität, nachzubilden, daher achte man im eigenen Interesse auf den Garantiestempel „F. SOENNECKEN."

Berlin „F. SOENNECKEN's VERLAG, BONN „ Leipzig

Grosse Auswahl von Spielwaaren
in **bester Qualität** bei **soliden aber festen Preisen** empfiehlt

Carl Hoffmann,
früher Inhaber der Fa.: G. Reiling Nachf.,
Schmeerstraße 12.

Homöopath. Heil-Bureau.

Gr. Ballstraße 5.

Die **Homöopathie heilt sicher** jede heilbare Krankheit, **selbst in verzweifelten Fällen,** ohne späteren Nachtheil für die Gesundheit. **Heilung auch brieflich.** Spec.: **Magen- und Lungenleiden, Hautausschläge, Frauen- und Geheimkrankheiten.**

Homöopath. Bureau von **C. Schütze,**
täglich geöffnet von 9 bis 5 Uhr.

Gr. Ballstraße 5.

Homöopath. Heil-Bureau.

AUX CAVES DE FRANCE
Kampf gegen Weinfabrikation!
Garantirt reine ungegypste französische
NATUR-WEINE
Oswald Nier
22 Central-Geschäfte (nebst Weinstuben mit renommirter guter billiger Küche) 9 in Berlin, 2 in Breslau, Cassel, Danzig, Dresden, Leipzig, Halle a/S., Posen, Königsberg i/P., Potsdam, Hannover, Rostock, Stettin und über 600 Filialen in Deutschland)
Preis-Courante gratis und franco.
Damit sich ein Jeder die seinem Geschmack und seiner Constitution passende Sorte meiner ungegypsten Natur-Weine wählen kann, versende ich ab jedem beliebigen meiner Centralgeschäfte
1 Probekiste enthaltend
10 halbe Liter-Flaschen
(je eine meiner 10 verschiedenen Sorten)
für Mark 12.
Alles inbegriffen und franco jeder deutschen Bahnstation.

Gustav Lohse, Berlin,
46 Jäger-Strasse,
Fabrik feiner Parfümerien und Toilette-Seifen,
empfiehlt zu Festgeschenken:

Lohse's Maiglöckchen. — Lohse's Maiglöckchen-Seife.
Lohse's Gold-Lilie. — Lohse's Lilienmilch-Seife.
Lohse's Bouquet-Messalina. — Lohse's Violet-Soap.

ferner für den Familienbedarf:
Lohse's Haushalt-Toilette-Fett-Seife.

Die vielfachen Nachahmungen meiner Fabrikate veranlassen mich zu der dringenden Bitte, genau auf meine vollständige Firma zu achten.

Zu haben in allen guten Parfümerien und Droguerien.

Blooker's holländ. Cacao
mit vielen goldenen Medaillen prämiirt, ist überall vorräthig. J. & C. BLOOKER, Amsterdam.

Neunhäuser 6.

Zu

Weihnachts-Einkäufen

empfehle

Regenschirme, Sonnenschirme, Puppenschirme

in unübertrefflich großer Auswahl in den besten, tragbaren Qualitäten und modernsten, gediegenen und eleganten Stöcken.

Die bekannt billigen Preise bieten jeder Concurrenz die Spitze.

Deutsche Schirm-Manufactur.
S. Spanier,
nur Neunhäuser 6,
dem Tapisserie-Geschäft von Herrn **C. P. Heynemann** gegenüber.

Ballkragen, Concerttücher, Kapuzen etc. werden durch meine Reinigung vollständig **neu** hergestellt oder in den geschmackvollsten Farben aufgefärbt.

Bernhard Dalichow,
Gr. Ulrichstr. 36 u. Leipzigerstr. 64.

Tricotagen und Strumpfwaaren
en gros. en detail.
Max Lichtenstein
Leipzigerstraße 64.

Strickwolle, dauerhaft und nicht einlaufend, in allen Farben, Zollpfund zugewogen 2, 2,40, 3 Mk.
Rock- u. Castorwolle Zollpfd. 3 u. 4 Mk.
Tricot-Jacken und **Beinkleider** à 80 ₰., 1,00, 1,50, 2,00, 2,50 Mk.
Normal-Jacken, Normal-Hemden, Normal-Hosen, genau nach Vorschrift von Prof. Jäger, reine Wolle, waschecht u. giftfrei, nur 3, 3,50, 4, 5 und 6 Mk.
Aus **guter reiner Wolle** gestrickte Kinderstrümpfe 15, 25, 50 ₰., 1 Mk.
Damenstrümpfe 50, 75, 100 bis 175 ₰.
Normal- und Winterschweiß-Socken à 80 ₰., 1,00, 1,25, 1,50 Mk.
Handschuhe in Seide, Zwirn und Tricot 30, 50, 70, 80 ₰., 1 Mk.
Damenröcke, gestrickt und gehäkelt, 2,00, 2,50 bis 10 Mk.
Tricot-Taillen von 3,50 Mk. bis 12 Mk.
Concerttücher, colossale Auswahl, 1, 1,50, 2, 3, 3,50 bis 10 Mk.
Aermelwesten für Herren und Knaben 1,25, 1,75, 2,50, 3,50—8 Mk.
Damenwesten sehr preiswerth.

Wiederverkäufer mache auf mein **großes Wollwaarenlager** aufmerksam. 14er Wolle Zollpfd. 1,85, 16er prima Zpfd. 2,25 Mk. ꝛc. ꝛc.

Pferdescheeren.

Nach Fertigstellung einer neuen Einrichtung übernehme ich wieder das **Schleifen von Pferdescheeren.**
F. Hellwig, Barfüßerstraße 9.

Neue u. gebrauchte Möbel verk. billig **Brüderstr. 4** (Halloria).

Cigarren,

à Stück 3 ₰., in Kisten à 2,80 Mk., empfehle besonders wegen vorzüglichem Brand und Aroma.

Ferd. Engel,
Große Klausstraße 10.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18851125035/fragment/page=0004